

Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Hermann Hahn

Stand: 09.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Hermann Hahn

Künstler

* 28. November 1868, # 18. August 1942

1888 - 1892 Studium an der Kunstakademie in München bei Wilhelm von Rümmer,

1913 Professor an der Münchner Kunstakademie.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Mittlmeier, Werner, Hahn, Hermann, in: Neue Deutsche Biographie 7 (1966), S. 508 f., in: www.deutsche-biographie.de (abgerufen am 25.09.2023)

Hahn, Hermann, in: Bosl, Karl, Bosls bayerische Biographie. 8000 Persönlichkeiten aus 15 Jahrhunderten, Regensburg 1983, S. 296, in: digital.bib-bvb.de (abgerufen am 25.09.2023)

Diese Biographie befindet sich noch in Bearbeitung.

GND: **11883245X**

VIAF: **50022396**

Empfohlene Zitierweise: Hermann Hahn, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://faulhaber-edition.de/28900>. Letzter Zugriff am 09.05.2024.